

Vorwort
von Kurt Beck 9

Einleitung
Marc Jan Eumann/Martin Stadelmaier 13

I. Media-Governance: Alter Wein in neuen Schläuchen?
Dr. Wolfgang Schulz: Media-Governance – Antwort der Medienpolitik
auf Digitalisierung und Globalisierung? Verfassungsrechtliche
Grundsätze und Media-Governance 21
Thomas Kleist: Thesen zur Media-Governance in Deutschland.
Die Gestaltung der Wechselbeziehungen zwischen Regulierer,
Akteuren und Rezipienten in der digitalen Welt 29
Prof. Dr. Dieter Dörr: Die künftige Gestaltung des Medienrechts –
Zwischen abgestufter Regulierung und Self-Governance 40
Gerhard Schaas: Media-Governance aus einem etwas anderen
Blickwinkel 54

II. Medienkonzentration: Wie viel Macht verträgt Vielfalt?
Prof. Dr. Insa Sjurts: Effektive Medienkonzentrationskontrolle
in Zeiten von Digitalisierung und Konvergenz 61
Prof. Dr. Norbert Schneider: Von der Sendermacht zur Medienmacht –
Fiktionen und Fakten im Medienkonzentrationsrecht. Die vierte
Fiktion: Einige Gründe und einige Eckpunkte für ein neues
Medienkonzentrationsrecht 68
Dr. Tobias Schmid: Medienkonzentrationsrecht im Spannungsfeld
zwischen Idealismus und Realismus – Chancen und Fallstricke
eines neuen Medienkonzentrationsrechts 78
Dr. Hans Hege: Konzentration der Medienregulierung auf ihre
Kernaufgaben – am Beispiel der Lizenzierung von Fernsehangeboten
im Internet 84
Karen Sokoll: Der verfassungsrechtliche Rahmen für ein neues
Medienkonzentrationsrecht 95

Prof. Dr. Uwe Hasebrink, Dr. Wolfgang Schulz, Dr. Thorsten Held (unter Mitarbeit von Regine Sprenger und Nora Rzakowski): Macht als Wirkungspotenzial. Zur Bedeutung der Medienwirkungsforschung für die Bestimmung vorherrschender Meinungsmacht	110
--	-----

III. Meinungsvielfalt: Ein alter Hut?

Paul Leo Giani: Vielfaltsicherung in der digitalen Welt	133
Uwe Kammann: Nur eine Chimäre? Medienqualität im Dreieck von Vorstellung, Wollen und Können	147
Dr. Matthias Esche: Herausforderungen des Internets an die Film- und Fernsehwirtschaft – Regulierung und Verantwortungskultur in der globalisierten Medienwelt	155

IV. Medienpolitik: Mehr Medienkompetenz!

Frank-Walter Steinmeier: Demokratie und Medien. Ein Standpunkt für eine zeitgemäße Medienpolitik	169
Hubertus Heil: Die digitale Kluft überwinden. Auch der Zugang zu neuen Medien entscheidet über Lebenschancen	172
Fritz Raff: Der Charme des Föderalen. Der öffentlich-rechtliche Rundfunk im Zeitalter von Globalisierung und Digitalisierung	176
Marc Jan Eumann/Martin Stadelmaier: Mehr Medienpolitik – Sozialdemokratische Impulse für eine Medienpolitik im digitalen Zeitalter	191

Literaturhinweise	210
Über die Autorinnen und Autoren	214